



Sammlung Theaterzettel

Der fidele Bauer

Mannebeck, Gustav

1926-07-11

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

ATIONAL-THEATER

VORSTELLUNG

Nr. 342

Sonntag, den 11. Juli 1926

Außer Miete Nr. 88

Abschied Karl Marx: Der fidele Bauer

Operette in einem Vorspiel und 2 Akten von Viktor Léon

Musik von Leo Fall

Spielleitung: Karl Marx

Musikalische Leitung: Gustav Mannebeck

Personen:

Vorspiel: Der Student

Lindoberer, der Bauer vom

Lindobererhof
Vincenz, sein Sohn
Mathäus Scheichelroither
Stefan, sein Sohn
Annamirl, seine Tochter
Kandajchl
Endlezhofner } Bauern
Zopf, Obrigkeit
Ein Bauer

Karl Marx
Paul Berger
Alfred Landory
Max Lipmann a. G.
Friedel Dann
Fritz Linn
Louis Reifenberger
Karl Zöllner
August Krebs

Ein Possillion. Spielt im Dorfe Oberwang in Ober-
österreich, Herbst 1895

Erster Akt: Der Doktor

Mathäus Scheichelroither
Stefan, sein Sohn
Annamirl, seine Tochter
Lindoberer
Vincenz, sein Sohn
Kandajchl
Endlezhofner } Bauern
Zopf, Obrigkeit
Die rote Lisi, Kuhhirn
Heinerle, ihr Bub
Erster
Zweiter } Bauernbursch
Dritter

Alfred Landory
Max Lipmann a. G.
Friedel Dann
Karl Marx
Paul Berger
Fritz Linn
Louis Reifenberger
Karl Zöllner
Marianne Thalan
Lilly Mühl
Hermann Trembach
Konrad Ritter
Josef Viktor

Bauern, Bäuerinnen, Gantler, Kaufleute
Spielt am Mathäitag im Dorfe Oberwang in Ober-
österreich, Frühjahr 1906

Zweiter Akt: Der Professor

Geheimer Sanitätsrat, Professor
von Grumow
Viktoria, seine Frau
Friederike, deren Tochter
Horst, deren Sohn, Leutnant bei
den roten Husaren
Mathäus Scheichelroither
Stefan, sein Sohn
Annamirl, seine Tochter
Lindoberer
Vincenz sein Sohn
Der Senior einer Studenten-
verbindung
Franz, Diener
Loni, Stubenmädchen

Karl Neumann-Hoditz
Julie Sanden
Helene Lehdenius
Arthur Heyer
Alfred Landory
Max Lipmann a. G.
Friedel Dann
Karl Marx
Paul Berger
Konrad Ritter
Willy Rejemeyer
Margarete Ziehl

Studenten, Herren, Damen
Spielt im Herbst 1906 in Wien, in der Wohnung Stefans
Spielwart: Anton Schrammel

Nach dem ersten Akte größere Pause
Krank: Nenne Geier, Elisabeth Grisch,
Helmut Neugebauer, Wilhelm Fenten

Kasseneröffnung 7 Uhr Anfang 7 $\frac{1}{2}$ Uhr Ende nach 10 Uhr

Mittlere Preise

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur
bei Stückänderung statt. Um Störungen der
Vorstellungen zu vermeiden, kann Zuspätkom-